



HESSISCHER
FUSSBALL-VERBAND e.V.

Die Verwarnung

Einige Hinweise



Die Verwarnung

Die Verwarnung ist eine Strafe

Sie ist eine Vorstufe zum Feldverweis

Einsatz von Signalkarten seit 1970

Die Karte ist ein Signal an den fehlbaren Spieler, die Mit- und Gegenspieler, die Teamoffiziellen, die Zuschauer



Die Verwarnung

Wesentliches Instrument zur Durchsetzung der Spielregeln

- Verwarnungen, die der Schiedsrichter aussprechen muss
 - Pflichtverwarnungen
- Verwarnungen, die im Ermessen des Schiedsrichters stehen
 - Ermessensverwarnungen





Die Verwarnung

Präsentation der Gelben Karte muss der Bedeutung der Maßnahme gerecht werden

- Gestik
- Mimik
- Ansprache
- Körpersprache



Die Verwarnung

Erst zeigen, dann notieren

- Signalwirkung
- Nimmt Vergehen die Spitze und beugt vor
- Nach vielen Verwarnungen problematisch

Erst notieren, dann zeigen

- Sicherheit vor Schnelligkeit
- Gibt Zeit zum Nachdenken
- Zu viel Nachdenken problematisch

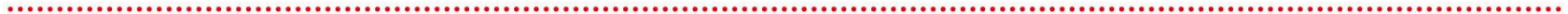




Die Verwarnung

Der Schiedsrichter muss bei der Aussprache

- ruhig und distanziert bleiben
- Keine Hektik, Eile oder übertriebene Gestik





Die Verwarnung

Der Schiedsrichter sollte versuchen, ein Weggehen des Spielers zu verhindern

Ein Hinterherlaufen des Schiedsrichters und ein „Zu sich zitieren“ des Spielers bergen Risiken





Die Verwarnung

Der Schiedsrichter spricht den Spieler mit Namen oder Rückennummer an

- ggf. fragt er den Spieler nach seinem Namen

Er teilt mit Stichworten den Grund der Verwarnung mit

Er notiert die Verwarnung



Die Verwarnung

Die Gelbe Karte muss mit Nachdruck gezeigt werden

Der Schiedsrichter sieht den Spieler dabei an

Die Gelbe Karte wird gegen den Spieler gezeigt
– Kein Zeigen in eine Spielertraube



Die Verwarnung

Der Schiedsrichter spricht mit bestimmter, sachlicher Stimme

Er handelt mit klarer Gestik

Überzogene Emotionen und eine hysterische, sich überschlagende Stimme müssen vermieden werden



Die Verwarnung

Der Schiedsrichter muss die Karte dem Spieler

- im passenden Abstand und
- etwa in Augenhöhe zeigen.
- Dabei soll der Schiedsrichter mit bei-den Beinen fest und stabil auf dem Boden stehen.





Die Verwarnung

Die Gelbe Karte darf nicht in den Rücken gezeigt werden.

- Der Spieler muss die Karte eindeutig erkennen und damit wahrnehmen.
- Der Spieler sollte stehen





Die Verwarnung

Die folgende Spielfortsetzung muss mit Pfiff freigegeben werden

Abstoß, Anstoß, Eckstoß, Einwurf, Freistoß (direkt und indirekt), SR-Ball, Strafstoß

Freigabe erst, wenn

- Voraussetzungen der Spielfortsetzung erfüllt sind
- der Schiedsrichter in der richtigen Position ist



Die Verwarnung

Die Verwarnung ist im Spielbericht zu erfassen

- Angabe von Spielminute und Grund (aus Listbox)
- Speichern nicht vergessen





HESSISCHER
FUSSBALL-VERBAND e.V.



Die Verwarnung

**Ich danke
für die
Aufmerksamkeit**

